

**RS OGH 1979/5/30 1Ob601/79,
8Ob658/88, 6Ob65/00b, 2Ob28/05i,
1Ob221/12z, 2Ob15/22b**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.05.1979

Norm

ABGB §883

MG §23 A

MRG §29 Abs1 Z3

Rechtssatz

Der vom Gesetzgeber mit der Anordnung der Schriftform nach § 23 MG verbundene Zweck verlangt es, daß die materielle Voraussetzung des Vorliegens eines Vertrages von bestimmter Dauer aus dem Wortlaut der Urkunde selbst hervorgeht und zu ihrer Ermittlung nicht auf die Auslegungsregeln der §§ 914, 915 ABGB und die Vorschriften des § 863 ABGB zurückgegriffen werden muß.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 601/79
Entscheidungstext OGH 30.05.1979 1 Ob 601/79
- 8 Ob 658/88
Entscheidungstext OGH 27.10.1988 8 Ob 658/88
- 6 Ob 65/00b
Entscheidungstext OGH 13.04.2000 6 Ob 65/00b
Vgl auch
- 2 Ob 28/05i
Entscheidungstext OGH 31.03.2005 2 Ob 28/05i
Auch
- 1 Ob 221/12z
Entscheidungstext OGH 31.01.2013 1 Ob 221/12z
Vgl
- 2 Ob 15/22b
Entscheidungstext OGH 27.06.2022 2 Ob 15/22b

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0017182

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.08.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at